

Dies ist der Cache von Google von http://www.european-news-agency.de/mixed_news/flieg_mit_an_2-47081/. Es handelt sich dabei um ein Abbild der Seite, wie diese am 16. Aug. 2014 00:04:45 GMT angezeigt wurde. Die [aktuelle Seite](#) sieht mittlerweile eventuell anders aus. [Weitere Informationen](#)

Tipp: Um Ihren Suchbegriff schnell auf dieser Seite zu finden, drücken Sie **Strg+F** bzw. **⌘-F** (Mac) und verwenden Sie die Suchleiste.

[Nur-Text-Version](#)

- [Ständige ENA-Journalisten](#)
- [Index](#)
- [Status-Abfrage](#)

Samstag, 16.08.2014 02:04 Uhr

- [Startseite](#)
- [Redaktions-Login](#)
- [Fotogalerie](#)
- [ENA-Statistik](#)
- [Impressum](#)

[English articles: English articles](#)

[Flieg mit AN-2](#)

Verfasser: Andi Schmidt München, 10.02.2012, 11:19 Uhr

Nachricht/Bericht: +++ Mixed News +++ Bericht 3560x gelesen

Rundflug Innsbruck 2008

Rundflug Innsbruck 2008 Bild: Andi Schmidt

München [ENA] AN-2! Was versteckt sich hinter diesem Kürzel? Ein Flugzeugtyp aus ursprünglich russischer Produktion. Vom Hersteller *Antonov*. Das Besondere: Noch bis heute ist dieser Flugzeugtyp der größte einmotorige Doppeldecker der Welt! Und zählt bereits zu den Flugzeuglegenden.

Die AN-2 (NATO-Code-Name *Colt*) ist nicht ganz so bekannt und populär wie die Junkers JU-52 oder gar die Lockheed Super-Constellation. Doch sie zählt bereits seit vielen Jahren zu den Oldtimers der Lüfte. Die Konstruktion des Doppeldeckers stammt aus dem Jahre 1949. Teils auch als Lizenzbau in Polen und China wurde sie in großen Stückzahlen gefertigt. Fast 15.000 Einheiten wurden montiert. Endlos viele Antonovs gammeln auf kleinen Flugplätzen vor sich hin oder sind bereits in Teile zersägt und abtransportiert worden.

Tagtäglich findet man in den Bild-Datenbanken im Internet Fotos verrosteter und maroder AN-2. Aber zum Glück auch immer wieder Bilder von noch flugtauglichen und technisch einwandfreien Mustern. Viele Piloten haben sich in diesen Flugzeugtyp nahezu *verliebt*. Und setzen doch so einiges an finanziellen Mitteln ein, um diese Flugzeuge am Leben zu erhalten und fliegen zu können. In den aktuellen Luftfahrtregistern sind noch relativ viele AN-2 registriert. Denn die Antonov ist in seiner damaligen Planung, Entwurf und Herstellung für Langlebigkeit und Robustheit kaum zu übertreffen.

In Ihrer Hochzeit wurde das einmotorige Flugzeug für fast alle erdenklichen Einsätze ausgewählt. Kranken-, Truppen- und Warentransport für den militärischen Einsatz. Später für den Personen- und Materialtransport bei Expeditionen und auch als Agrarflugzeug zum Besprühen von Pflanzen, Wäldern und Feldern aus der

Luft. Stauraum für bis zu neun Passagiere plus zwei Piloten, dazu eine doch recht hohe Zuladungsmöglichkeit an Fracht bis zu einem max. Gesamtgewicht von 5,5 Tonnen. Aber noch viel wichtiger ist die Einsatzmöglichkeit, d.h. Start und Landung des Doppeldeckers auch von zum Beispiel unbefestigten Pisten. Also egal ob Beton, Gras oder Schotter.

Die AN-2 benötigt nur wenige hundert Meter Anlauf um in die Lüfte zu entschweben. Die Tragfähigkeit der beiden unterschiedlich langen, übereinander montierten Flügelreihen und die Kraft von 1000 PS aus 30 Litern Hubraum des Neun-Zylinder-Sternmotors verhelfen der Maschine zu diesen Leistungen. Die Reichweite liegt bei ca. 900 km und die Dienstgipfelhöhe beträgt 5000 Meter. Dazu besticht das Flugzeug durch eine unwahrscheinliche Wendigkeit im Flugverhalten. Steigleistung und die Endgeschwindigkeit von max. 258 km/h sind für dieses Propellerflugzeug ohne *Turbo* natürlich etwas behäbig, jedoch fliegt sie sehr stabil und liegt wie ein *Brett* in der Luft.

Durch das starre, offene Fahrwerk gibt es ein Problem weniger bezüglich Hydraulik und deren Wartung. Die große Cockpit-Verglasung gewährt dem Piloten einen guten Rundblick und die mitfliegenden Passagiere können sich ebenfalls eines schönen Ausblickes durch die Fenster in der Kabine erfreuen. Somit ist die Antonov-2 ideal für ihr *zweites Leben* im Einsatz für Nostalgie-Rundflüge. Als Attraktion ist sie bei sehr vielen Flugplatzfesten zu finden und für relativ kleines Geld ist ein kurzer Rundflug möglich. Etwas laut in der Kabine, jedoch mit aufgesetztem Headset (=Kopfhörer mit Mikrofon) als *Co-Pilot* vorne im Cockpit immer wieder ein wunderschönes Flugerlebnis.

[AN-2 in Memmingen 2008](#)

AN-2 in Memmingen 2008

[Landung in Innsbruck 2008](#)

Landung in Innsbruck 2008

[Steuerhorn Rundflug INN 2008](#)

Steuerhorn Rundflug INN 2008

[Arbeitsplatz Cockpit](#)

Arbeitsplatz Cockpit

[AN-2 in Greiling/Bad Tölz 2009](#)

AN-2 in Greiling/Bad Tölz 2009

[Gashebel Rundflug INN 2008](#)

Gashebel Rundflug INN 2008

[AN-2 Odtimertreffen Hahnweide](#)

AN-2 Odtimertreffen Hahnweide

[AN-2 Hahnweide 2009](#)

AN-2 Hahnweide 2009

[Cockpit Rundflug INN 2008](#)

Cockpit Rundflug INN 2008

Für den Artikel ist der Verfasser verantwortlich, dem auch das Urheberrecht obliegt. Redaktionelle Inhalte von European-News-Agency können auf anderen Webseiten zitiert werden, wenn das Zitat maximal 5% des Gesamt-Textes ausmacht, als solches gekennzeichnet ist und die Quelle benannt (verlinkt) wird.

[PDF downloaden: Problem melden?](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

ALLE NACHRICHTEN

- [Wirtschaft und Finanzen](#)
- [Mixed News](#)
- [Boulevard](#)
- [Special interest](#)
- [Lokale Nachrichten](#)